



Look what happend to me

Offene Fehlerkultur leben und erleben!
Verbunden mit lebenslangen Lernen!



Sicher hast du auch schon einmal einen Fehler gemacht. Das ist normal! Fehler passieren, jeden Tag und jedem von uns. Entscheidungen, die getroffen werden, beinhalten immer Fehlerquellen. Sich mit den eigenen Fehlern zu beschäftigen, um dadurch besser zu werden, bedarf Mut und Anstrengungen. Daher ist die „look what happend to me card“ entstanden, um dir und deinem Team zu helfen strukturiert mit Fehlern umzugehen und aus ihnen zu lernen.



Fehler erkennen und Lehren aus diesen zu ziehen unterstützt nicht nur die Entwicklung von Einzelpersonen, sondern auch das Wachstum einer sozialen Gemeinschaft. Wachsen und Anpassen sind Kernpunkte vom Agilen Arbeiten. Klare Reflexion, und offene Gespräche zu Fehlern erfordern Mut und sollten von der Führung in den Teams unterstützt werden. Die Ergebnisse können zu Veränderungen führen, denen nicht jeder im Team sofort positiv gegenübersteht. Achte daher darauf, dass auch die stillen Teilnehmer nicht vergessen werden und binde sie und ihre Meinung aktiv mit ein.



- Positive Fehlerkultur etablieren/ ausbauen
- Transparent die Fehler aufzeigen
- Einbindung der Gruppe/ Team
- schnelle Ideenfindung von Maßnahmen
- Einbindung/ Abholen der Gruppe/ Team
- nachhaltig dokumentiert



- Meeting sollte stark moderiert sein, um sachlich zu bleiben und zeitlich durchzukommen.
- je weniger Fehlerkultur aktuell im Unternehmen gelebt wird, desto mehr Spielregeln müssen am Anfang festgelegt werden.

